

Sartorius Vz.-Calls mit 50%-Chance bei Kurserholung auf 425 Euro

Trotz des 45-prozentigen Kurseinbruchs zwischen dem 30.11.21 von 631,60 Euro auf bis zu 345,70 Euro (9.3.22) entwickelte sich die Vorzugsaktie des Laborausrüsters Sartorius (ISIN:DE0007165631) im Langfristvergleich hervorragend. Immerhin konnten Anleger in den vergangenen drei Jahren einen Kursgewinn von 150 Prozent für sich verbuchen. Auf die positiven Zahlen für das erste Quartal 2022 und der Bestätigung für den Ausblick für das laufende Jahr reagierte die Aktie im frühen Handel des 21.4.22 mit einem Freudensprung und überwand sogar wieder die Marke von 400 Euro.

Kann die Sartorius Vz.-Aktie, die in den neuesten Analysen von Experten mit Kurszielen von bis zu sich 490 Euro (Berenberg Bank) als kaufens- oder zumindest haltenswert eingestuft wird, in den nächsten Wochen zumindest wieder ihr Niveau vom 29.3.22 bei 425 Euro erreichen, dann wird sich eine Investition in Long-Hebelprodukte bezahlt machen.

Call-Optionsschein mit Strike bei 400 Euro

Der DZ Bank-Call-Optionsschein auf die Sartorius-Aktie mit Basispreis 400 Euro, Bewertungstag 17.6.22, BV 0,1, ISIN: [DE000DFM14B2](#), wurde beim Sartorius-Aktienkurs von 400,50 Euro mit 2,51 – 2,61 Euro gehandelt.

Gelingt dem Aktienkurs innerhalb des nächsten Monats der Anstieg auf 425 Euro, dann wird sich der handelbare Preis des Calls auf etwa 3,30 Euro (+26 Prozent) steigern.

Open End Turbo-Call mit Basispreis und KO-Marke bei 365,895 Euro

Der SG-Open End Turbo-Call auf die Sartorius-Aktie mit Basispreis und KO-Marke bei 365,895 Euro, BV 0,1, ISIN: [DE000SH8X3H5](#), wurde beim Sartorius-Kurs von 400,50 Euro mit 3,83 – 3,93 Euro taxiert.

Wenn die Sartorius-Aktie in nächster Zeit auf 425 Euro ansteigt, dann wird sich der innere Wert des Turbo-Calls auf 5,91 Euro (+50 Prozent) erhöhen – sofern die Sartorius-Aktie nicht vorher auf die KO-Marke oder darunter fällt.

Open End Turbo-Call mit Basispreis und KO-Marke bei 354,279 Euro

Der BNP Paribas-Open End Turbo-Call auf die Sartorius-Aktie mit Basispreis und KO-Marke bei 354,279 Euro, BV 0,01, ISIN: [DE000PD3E849](#), wurde beim Sartorius-Kurs von 400,50 Euro mit 0,49 – 0,50 Euro quotiert.

Bei einem Kursanstieg der Sartorius-Aktie auf 425 Euro wird sich der innere Wert des Turbo-Calls bei 0,70 Euro (+40 Prozent) befinden.

Werbung



IHR WALLSTREET- MARKTUPDATE

Erfahren Sie alles was Sie zum US-Handelsstart wissen müssen.

Jetzt abonnieren unter:
www.ideas-daily-us.de



Rheinmetall: Gehebeltes Renditepotenzial mit (Turbo)-Calls

Laut einer im BNP Paribas-Newsletter „dailyAktien“ veröffentlichten Analyse besteht bei der Rheinmetall-Aktie (ISIN: DE0007030009) die Chance auf eine Fortsetzung der Rally. Hier die Analyse:

„Rückblick: Die Rheinmetall-Aktie sprang am 28. Februar 2022 mit einem riesigen Aufwärtsgap zwischen 107,35 EUR und 129,20 EUR über das alte Allzeithoch aus dem April 2018 bei 119,35 EUR. Bis 25. März 2022 schoss die Aktie auf ein Hoch bei 208,60 EUR nach oben. Anschließend bildete sie ein kleines aufsteigendes Dreieck aus. Am 13. April kam es erstmals zu einem Tagesschlusskurs oberhalb des Dreiecks. Gestern bildete der Wert eine weiße Kerze aus, welche komplett oberhalb des Dreiecks liegt.

Ausblick: Mit dem Ausbruch über 208,60 EUR ergibt sich für die Rheinmetall-Aktie ein Fortsetzungssignal in der Aufwärtsbewegung. Aus dem Dreieck ergibt sich ein rechnerisches Ziel bei 245,84 EUR. Langfristig besteht sogar die Chance auf eine Rally gen 300 EUR. Ein Rückfall auf Tagesschlusskursbasis unter 208,60 EUR wäre ein erster Rückschlag für die Bullen. Sollte die Aktie sogar unter die untere Begrenzung des Dreiecks bei aktuell 197,89 EUR abfallen, könnte es zu einer größeren Konsolidierung in Richtung 162,95 EUR kommen.“

Kann die Rheinmetall-Aktie, die bei der Erstellung dieses Szenarios bei 211,50 Euro notierte, in den nächsten Wochen auf ihrem Weg zum bei 245,84 Euro liegenden Ziel zumindest auf 225 Euro zulegen, dann werden Long-Hebelprodukte hohe Renditen abwerfen.

Call-Optionsschein mit Strike bei 200 Euro

Der SG-Call-Optionsschein auf die Rheinmetall-Aktie mit Basispreis 200 Euro, Bewertungstag 17.6.22, BV 0,1, ISIN: [DE000SH3P6M3](#), wurde beim Rheinmetall-Aktienkurs von 211,50 Euro mit 2,13 – 2,21 Euro gehandelt.

Gelingt dem Aktienkurs innerhalb des nächsten Monats der Anstieg auf 225 Euro, dann wird sich der handelbare Preis des Calls auf etwa 2,78 Euro (+26 Prozent) steigern.

Open End Turbo-Call mit Basispreis und KO-Marke bei 195,532 Euro

Der BNP Paribas-Open End Turbo-Call auf die Rheinmetall-Aktie mit Basispreis und KO-Marke bei 195,532 Euro, BV 0,1, ISIN: [DE000PD4UM94](#), wurde beim Rheinmetall-Kurs von 211,50 Euro mit 1,80 – 1,81 Euro taxiert.

Wenn die Rheinmetall-Aktie in nächster Zeit auf 225 Euro ansteigt, dann wird sich der innere Wert des Turbo-Calls auf 2,94 Euro (+62 Prozent) erhöhen – sofern die Rheinmetall-Aktie nicht vorher auf die KO-Marke oder darunter fällt.

Werbung



Cashback Trading

Traden für 0 €*

onemarkets by

UniCredit
Corporate & Investment Banking

*MEHR INFOS

Morgan Stanley

Attraktive Indizes verdienen ein Zertifikat.

Wasserstoff, Lithium, Solarenergie – es gibt Entwicklungen, die sind dauerhafter als ein kurzfristiger Trend. Für solche Themen hat DER AKTIONÄR eigene Indizes entwickelt, in die Sie mit Index-Zertifikaten ganz einfach längerfristig investieren können. Es gilt also nun noch mehr: Mit uns können Sie über alles traden.

www.zertifikate.morganstanley.com

EINEN TRADE VORAUS

Diese Werbeanzeige wurde lediglich zu Informationszwecken erstellt. Bei den dargestellten Wertpapieren handelt es sich um Inhaberschuldverschreibungen. Der Anleger trägt grundsätzlich bei Kursverlusten des Basiswertes sowie bei Insolvenz der Emittentin ein erhebliches Kapitalverlustrisiko bis hin zum Totalverlust. Eine ausführliche Darstellung möglicher Risiken sowie Einzelheiten zu den Produktkonditionen sind den Angebotsunterlagen (den endgültigen Bedingungen, dem relevanten Basisprospekt einschließlich etwaiger Nachträge dazu sowie dem Registrierungsdocument) zu entnehmen. Etwaige hierin genannte Wertpapiere dürfen zu keiner Zeit direkt oder indirekt in den Vereinigten Staaten von Amerika (einschließlich aller dieser Jurisdiktion unterliegenden Territorien und Außengebiete) oder an U.S.-Personen („U.S. persons“ wie in Regulation S des U.S. Securities Act 1933 oder dem U.S. Internal Revenue Code (jeweils in der jeweils geltenden Fassung) definiert) angeboten oder verkauft, verpfändet, abgetreten, ausgeliefert oder anderweitig übertragen, ausgeübt oder zurückgezahlt werden. © Copyright 2022 Morgan Stanley & Co. International plc. Alle Rechte vorbehalten.

ThyssenKrupp: Mit (Turbo)-Calls auf Kurserholung setzen

Obwohl sich die Aktie des im Umbruch befindlichen ThyssenKrupp-Konzerns in den vergangenen Tagen deutlich von ihrem 12-Monattief bei 6,67 Euro vom 6.4.22 nach oben hin absetzen konnte, zählt sie mit einem von den negativen Konsequenzen des Krieges in der Ukraine verursachten Kursrückgang von 23 Prozent innerhalb des vergangenen Monats zu den schwächsten Werten im MDAX.

Dennoch bekräftigten Experten in den vergangenen Tagen mit Kurszielen von bis zu 17 Euro (Deutsche Bank) wegen der nicht im Kurs enthaltenen Umstrukturierungen ihre Kaufempfehlungen für die ThyssenKrupp-Aktie. Kann sich die Aktie, die bei der Erstellung dieses Beitrages bei 6,98 Euro notierte, in den nächsten Wochen im Zuge einer technischen Korrektur zumindest wieder auf das Niveau von Anfang April bei 7,70 Euro erholen, dann wird sich eine Investition in Long-Hebelprodukten rentieren.

Call-Optionsschein mit Basispreis bei 7 Euro

Der DZ Bank-Call-Optionsschein auf die ThyssenKrupp-Aktie mit Basispreis bei 7 Euro, Bewertungstag 17.6.22, BV 1, ISIN: [DE000DFL8FQ3](#), wurde beim ThyssenKrupp-Kurs von 6,98 Euro mit 0,57 – 0,60 Euro gehandelt.

Wenn die ThyssenKrupp-Aktie in spätestens einem Monat wieder auf 7,70 Euro ansteigt, dann wird sich der handelbare Preis des Calls auf etwa 0,87 Euro (+45 Prozent) steigern.

Open End Turbo-Call mit Basispreis und KO-Marke bei 6,4279 Euro

Der BNP Paribas-Open End Turbo-Call auf die ThyssenKrupp-Aktie mit Basispreis und KO-Marke bei 6,4279 Euro, BV 1, ISIN: [DE000PF4YA65](#), wurde beim Aktienkurs von 6,98 Euro mit 0,63 – 0,64 Euro quotiert.

Bei einem Kursanstieg der ThyssenKrupp-Aktie auf 7,70 Euro wird sich der innere Wert des Turbo-Calls -sofern der ThyssenKrupp-Aktienkurs nicht vorher auf die KO-Marke oder darunter fällt – auf 1,27 Euro (+98 Prozent) steigern.

Open End Turbo-Call mit Basispreis und KO-Marke bei 6,237 Euro

Der Morgan Stanley-Open End Turbo-Call auf die ThyssenKrupp-Aktie mit Basispreis und KO-Marke bei 6,237 Euro, BV 1, ISIN: [DE000MA57VDO](#), wurde beim Aktienkurs von 6,98 Euro mit 0,88 – 0,89 Euro taxiert.

Bei einem Kursanstieg der ThyssenKrupp-Aktie auf 7,70 Euro wird sich der innere Wert des Turbo-Calls bei 1,46 Euro (+64 Prozent) befinden.

Werbung



Hebelprodukte von HSBC.
Mit wenig Einsatz viel bewegen. ▶

Den Basisprospekt sowie die Endgültigen Bedingungen und die Basisinformationsblätter erhalten Sie unter www.hsbc-zertifikate.de. Die Billigung des Basisprospekts durch die BaFin ist nicht als ihre Befürwortung der angebotenen Wertpapiere zu verstehen. Wir empfehlen Interessenten und potenziellen Anlegern den Basisprospekt und die Endgültigen Bedingungen zu lesen, bevor sie eine Anlageentscheidung treffen, um sich möglichst umfassend zu informieren, insbesondere über die potenziellen Risiken und Chancen des Wertpapiers. Sie sind im Begriff, ein Produkt zu erwerben, das nicht einfach ist und schwer zu verstehen sein kann.

 **HSBC**

Aktuelle Aktionen der Onlinebroker und Emittenten*:

Onlinebroker:	Smartbroker
Emittent:	Morgan Stanley, HSBC, UBS, Vontobel
Produkte:	Hebelprodukte und Zertifikate
Zeitraum	bis 31.12.2022
Sonstiges:	Freetrade-Aktion gilt nur im außerbörslichen Handel ab 500,- Euro pro Trade
Infos im Internet:	www.smartbroker.de
Onlinebroker:	Consorsbank
Emittent:	Société Générale, BNP Paribas, Citigroup, J.P. Morgan
Produkte:	Hebelprodukte und Zertifikate
Zeitraum	bis 31.12.2022
Sonstiges:	Freetrade-Aktion gilt nur im außerbörslichen Handel ab 1.000,- Euro pro Trade
Infos im Internet:	www.consorsbank.de
Onlinebroker:	S Broker
Emittent:	HVB, UBS
Produkte:	Hebelprodukte und Zertifikate
Zeitraum	bis 30.04.2022
Sonstiges:	Freetrade Aktion gilt nur im außerbörslichen Handel ab 1.000,- Euro pro Trade
Infos im Internet:	www.sbroker.de

*Diese Liste erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit.

Werbung

**AB € 0,-
PRO ORDER**

**DADAT
BANK**

**ICH DADAT PRODUKTE DER
PREMIUMPARTNER TRADEN.**

DADAT - EINE MARKE DER BANKHAUS SCHELHAMMER & SCHATTERA AG
MEHR AUF DAD.AT/DEPOT Marketingmitteilung

HebelprodukteReport IMPRESSUM

Impressum: "ZERVUS" Kozubek & Schaffelner OG, Linzerstrasse 82a, A-3003 Gablitz, Tel.: +43 (0)676 719 23 95, E-Mail: info@hebelproduktebericht.de, Herausgeber Walter Kozubek, info@hebelproduktebericht.de und Claus Schaffelner, info@hebelproduktebericht.de

Disclaimer: Die Inhalte des HebelprodukteReport sowie die Internetseiten der "ZERVUS" Kozubek & Schaffelner OG dienen lediglich der Information und stellen weder Anlageberatung, Empfehlung oder Aufforderung zum Kauf oder Verkauf der jeweiligen Wertpapiere, Geldmarktinstrumente oder Derivate, noch die Grundlage für einen Vertrag oder eine Verpflichtung irgend einer Art dar. Für die Richtigkeit der Daten wird keine Haftung übernommen. Für den Inhalt jener Internetseiten, die mit dieser Homepage verlinkt sind, wird keine Haftung übernommen. Börsengeschäfte beinhalten Risiken, die Ihnen bewusst sein müssen, welche die Konsultierung eines professionellen Anlageberaters oder Finanzdienstleisters erforderlich machen. Bitte wenden Sie sich vor Tätigung irgendeiner Handelsaktivität bezüglich der hier dargestellten Wertpapiere, Geldmarktinstrumente oder Derivate an die Bank Ihres Vertrauens! Hinweis auf mögliche Interessenkonflikte: Der Autor kann über Wertpapiere und Geldanlageprodukte schreiben, die er selbst besitzt, besaß, beabsichtigt zu erwerben oder zu handeln.